

## Protokoll über das 28. Meeting am 07.08.2010 in Olpe-Sondern (Biggesee)

**Beginn: 17.00 Uhr**

**Tagesordnung:**

- TOP 1 Begrüßung
- TOP 2 Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- TOP 3 Verabschiedung der Tagesordnung
- TOP 4 Verabschiedung des Protokolls vom Meeting des Vorjahres
- TOP 5 Kassenbericht
- TOP 6 Entlastung des Kassierers
- TOP 7 Überprüfung und Aktualisierung der Adressenliste
- TOP 8 Camp Out 2010 *2011*
- TOP 9 Verschiedenes

### TOP 1 Begrüßung

Günter begrüßt die Anwesenden im Rollins-Zelt auf dem Campingplatz „Ferien camping, Biggesee-Vier Jahreszeiten“. Er bittet um eine Gedenkminute für Romy Roelen, die vor einiger Zeit verstorben ist. Seine bewegenden Worte spiegeln das Mitgefühl der Anwesenden mit Klaus wieder.

### TOP 2 Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Anwesenheitsliste:

16	21	30	31	46	47	48	54	55	56	57	58	67	68	71	72	73	74
Krüger	Cech	Becker	DeGowin	Skowasch	Blenk	Fledering	Behrens	Köhnlein	Moore	Mekkes	Spätling	Roelen	Einfeldt	Fröhlich	Ritzkowski	Schier	Firsching
e	x	x	x	x	e	x	e	e	x	x	x	x	x	x	x	e	x

anwesend = x

entschuldigt = e

unbekannt = ?

Eric Cech war verhindert und hat sich entschuldigt. Mit 13 anwesenden Einheiten ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

### TOP 3 Verabschiedung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird angenommen.

### TOP 4 Verabschiedung des Protokolls des letzten Meetings

Alle Anwesenden hatten ein Protokoll des letzten Meetings erhalten. Es wird verabschiedet.

## TOP 5 Kassenbericht

Klaus legt den aktuellen Kassenbericht vor. Der Bericht wird verlesen. Die wichtigsten Daten sind folgende:

Kassenstand Meeting 2009	+ EUR	291,32
Einnahmen im vergangenen Jahr	+ EUR	332,00
Ausgaben im vergangenen Jahr	- EUR	164,36
Aktueller Kassenstand	<b>+ EUR</b>	<b><u>458,96</u></b>

Die Anwesenden akzeptieren den Kassenbericht. Er ist diesem Protokoll als Anlage beigefügt.

Im Hinblick darauf, dass die Rollins im Jahre 2012 ihr 30jähriges Bestehen feiern können, entsteht eine Diskussion darüber, ob das Guthaben im Jubiläumsjahr für etwas Besonderes verwendet werden sollte. Es wird vorgeschlagen, die Kosten für den Grillabend damit zu bestreiten. Peter Mekkes bittet jedoch darum, noch nicht über diesen Punkt abzustimmen, da er dazu unter TOP 9 „Verschiedenes“ einen Vorschlag vorbringen möchte.

## TOP 6 Entlastung des Kassierers

Die Kassenprüfer haben keine Beanstandungen. Der Kassierer wird per Akklamation entlastet.

## TOP 7 Überprüfen und Aktualisieren der Adressenliste

Die Adressenliste geht während des Meetings herum, und Korrekturen werden eingetragen. Der Secretary wird die Liste überarbeiten und dem Protokoll beifügen.

## TOP 8 CampOut 2010 <sup>2011</sup>

Schon im Vorjahr hatte sich Familie Firsching bereit erklärt, das CampOut 2011 zu organisieren. Manfred schildert den Entscheidungsprozess zur Auswahl des Treffpunkts und nennt das folgende Ergebnis:

***Das CampOut 2011 findet vom 11. bis 14. August statt auf dem***

***DCC Campingpark "Romantische Straße"***

***Kobeltsmühle 6***

***D-91550 Dinkelsbühl***

***Tel.: 0 98 51 78 17***

***Email: campdinkelsbuehl@aol.com***

***Internet: www.campingplatz-dinkelsbuehl.de***

Manfred verteilt umfangreiches Informationsmaterial über die Stellplätze, die Attraktionen in der Umgebung sowie eine Preisliste des Campingplatzes. Der Clubabend soll ohne Zuhilfenahme eines ansässigen Squaredance-Clubs im Gasthaus Dollinger im nahegelegenen Ort Segringen stattfinden. Mögliche Gäste gibt es reichlich wegen mehrerer Clubs in der Umgebung des Tanzorts.

Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Ein Flyer, in dem alle notwendigen Angaben enthalten sind, wird noch erstellt.

*benötigten*

Manfred und Ammy müssen die Anzahl der Stellplätze bis spätestens Anfang Mai 2011 angeben. Eine verbindliche Zusage ist daher vorher notwendig. Eine entsprechende Rundmail zur Erinnerung wird über den Secretary versandt.

### TOP 9 Verschiedenes

Günter teilt mit, dass die Rollins-Dangles wegen eines Wechsels des Anbieters jetzt EUR 1,50 im Einkauf kosten. Sie werden für EUR 2,- verkauft.

Ingrid und Wolfgang Becker nennen die Campingplatz-Gebühr pro Einheit für das laufende CampOut. Die Summe musste vorher pauschal entrichtet werden.

Gemäß Mitgliederbeschluss erhält Thomas wieder EUR 5,- pro Einheit für seine Bemühungen als Clubcaller. Wie immer spendet er die Summe der Clubkasse.

Guestcaller Winnie hat eine Flasche Wein für sein Engagement beim Clubabend erhalten.

Peter Mekkes macht seinen schon vorher angekündigten Vorschlag für das CampOut im Jubiläumsjahr 2012 (30jähriges Bestehen der Rollins). Er schlägt vor, anlässlich des CampOuts ein Special zu veranstalten und das Guthaben der Clubkasse dafür zu verwenden. In diesem Zusammenhang beklagt er auch den Mitgliederschwund bei den Rollins. Seiner Meinung nach könnten durch eine solche Veranstaltung neue Mitglieder für die Rollins gewonnen werden. Außerdem sollen dazu auch inaktive Mitglieder eingeladen werden, insbesondere die Amerikaner. Er ist sich zwar darüber im Klaren, dass eine solche Organisation eine erhebliche Anstrengung für die wenigen aktiven Mitglieder bedeuten würde, hält es aber dennoch dem festlichen Anlass für angemessen.

Es entsteht daraufhin eine sehr kontroverse Diskussion über das Für und Wider einer solchen Veranstaltung. Viele Teilnehmer halten den Aufwand für zu hoch, da die Mitglieder über ganz Deutschland verteilt und nicht vor Ort verfügbar sind. Eine besondere Belastung träge die Einheit, die das CampOut veranstaltet. Es wird deutlich, dass die notwendigen finanziellen Mittel das Guthaben in der Clubkasse bei Weitem übersteigen würde. Es besteht ein hohes finanzielles Risiko für die aktiven Mitglieder, die die erforderliche Summe aufbringen müßten, denn es ist immer möglich, dass bei einer solchen Veranstaltung ein Verlust eingefahren wird. Eine Abstimmung über den Vorschlag hat das folgende Ergebnis:

Frage: Sollen die Rollins anlässlich des 30jährigen Bestehens ein Special veranstalten?

Es stimmen mit	ja	0	Mitglieder
	nein	8	„
	Enthaltung	5	„

Peter Mekkes zieht daraufhin seinen Vorschlag zur Veranstaltung eines Specials zurück, hält aber seinen Vorschlag zur Gewinnung neuer Mitglieder und zur Aktivierung der Altmitglieder aufrecht.

Es erklären sich die Mitglieder Bob (für die USA), Ingrid, Manfred, Touria und Peter Mekkes (für Holland) bereit, inaktive Alt-Mitglieder aufzuspüren, anzusprechen und zum CampOut 2012 einzuladen. Der Clubabend soll aber im „normalen“ Rahmen stattfinden. Der Secretary wird der Gruppe die noch vorhandenen Anschriften der inaktiven Mitglieder zur Verfügung stellen.

Zur Gewinnung neuer Mitglieder fordert Manfred eine erhöhte Präsenz der Rollins auf Specials ein. Er beklagt, daß die Rollins in der Sqaredance-Szene kaum noch bekannt sind

und dadurch auch nur schwer an neue Mitglieder heran kommen können. Ingrid gibt zu bedenken, dass nur ein Clubabend pro Jahr auch recht unattraktiv wären. Ein „normales“ Clubleben wie bei ortsfesten Vereinen fehlt natürlich bei den Rollins. Touria erwähnt, dass es eigentlich mehr Clubabende gäbe, als heute praktiziert werden, denn ein Treffen auf Jamborees mit Tanz in einem „Rollins-Square“ mit Clubkleidung ist im Grunde zwar noch geltende Regel, findet aber sogut wie nicht mehr statt. Manfred regt an, dass Rollins, die zu einem Special oder einer Jamboree fahren möchten, dies durch eine Rundmail den anderen mitteilen sollen, damit andere Mitglieder zum Kommen ermuntert werden und Tänze in Rollins-Kleidung stattfinden können. Das würde den Zusammenhalt unter den Mitgliedern fördern und als Nebeneffekt eine Werbewirkung für die Rollins entfalten.

Touria ist normalerweise bei allen Jamborees <sup>erlaubt</sup> anwesend und nimmt <sup>damit</sup> für ihren Heimatclub an Versammlungen des EAASDC teil. Sie fordert eine Vollmacht, dass sie dort auch im Namen des Vorstands der Rollins mit Stimmrecht auftreten kann. Eine solche Vollmacht soll formuliert werden.

Heike spricht Wolfgang und Ingrid Becker im Namen des Clubs Dank für die gute Organisation des CampOuts 2010 aus.

Günter dankt für die Aufmerksamkeit und schließt um 19.05 Uhr das Meeting.

Gruß,

*Wolfgang*